

Herrn Oberbürgermeister
 Dr. Frank Mentrup
 76124 Karlsruhe



25.01.2015

DOPPELHAUSHALT **2015/2016**

Antrag zum Thema

Erhöhung des Ansatzes zum Erwerb von Kunstwerken durch die Städtische Galerie

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 180	▶ 4100				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶ 7.410001					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2015	2016	2017	2018	2019
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Auszahl. f. Erwerb bew. Vermögen	150.000	150.000			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger



▶ Sachverhalt | Begründung

Seit Jahren ist der Ansatz zum Erwerb von Kunstwerken in der Städtischen Galerie zu gering, um dem Sammlungsauftrag nachzukommen (Abilden der Tätigkeit der Künstler in Karlsruhe, insbesondere der an der Kunstakademie Lehrenden). Gleichzeitig verteuert sich der Kunstmarkt seit Jahren stetig. Der Ansatz 2015 ist zwar erhöht, enthält aber einmalig 50.000 € zur Herstellung eines Stadtmodells zur Ausstellung "Friedrich Weinbrenner"; die Erhöhung kommt also nicht der Sammlung der Städtischen Galerie zugute.

Die KULT-Fraktion beantragt daher eine moderate Erhöhung um rund 30.000 Euro pro Jahr.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Unterzeichnet von:

Lüppo Cramer